

**ABRAG AG**

Maiacherstrasse 25  
 8604 Volketswil  
 abrag.ch

**GRÜNDUNGSJAHR**  
 2006

**GESCHÄFTSFÜHRER**  
 Michael Buchegger

**STANDORT**  
 Volketswil ZH

**ANZAHL MITARBEITENDE**  
 22

**EINSATZGEBIET**  
 Region Zürich, Schaffhausen



## IM EINSATZ

### VOLKETSWIL, ZÜRICH

Volketswil ist seit 15 Jahren der Heimatort der Firma ABRAG. Selbsterklärend ist das umfangreiche Neubauprojekt der Postfiliale im Zentrum der Gemeinde für uns eines der grossen Prestigeobjekte aus dem Jahr 2020.

Die in die Jahre gekommene Liegenschaft, welche von der Ernst Göhner AG erbaut wurde, war schon länger sanierungsbedürftig. Deshalb hatte sich die Post als Liegenschaftsbesitzerin entschieden, zu investieren und das aktuelle Gebäude durch einen Neubau zu ersetzen. Im Ersatzneubau, der voraussichtlich Mitte 2022 fertiggestellt wird, sind im Erdgeschoss neben der Postfiliale auch Ladenflächen eingeplant. In den vier Obergeschossen entstehen Wohnungen.

Quelle: [www.volketswilernachrichten.ch](http://www.volketswilernachrichten.ch)

Ernst Göhner war ein Schweizer Baupionier, der sich mit seinem Baukonzern auf die Errichtung von Grossüberbauungen in Elementbau- bzw. Plattenbauweise spezialisierte und mit seinen Bauten unter anderem auch im Volketswil der 1960-Jahre massgeblich zur Verdoppelung der Bevölkerung beigetragen hat. Ein Pionier im Betonbau!

Entsprechend massiv – in hocharmiertem Beton – erwiesen sich die rückzubauenden Gebäudeteile.

Den Zuschlag für die Abbrucharbeiten erhielten wir von der Venzin Baumanagement AG in Uster.

Die erste Etappe des Projektes beinhaltete den Rückbau des seitlich an der Post anschliessenden, dreistöckigen Gebäudeteils mit einer Grundfläche von rund 450m<sup>2</sup>. Im Attikageschoss befand sich bis zu diesem Zeitpunkt noch eine grosse Terrassenwohnung, während die unteren Geschosse von verschiedenen Gewerbebetrieben genutzt wurden.

Da der Neubau auf der Fläche der bestehenden Tiefgarage entstehen soll, mussten die Aussenfläche der alten Post-Parkplätze komplett zurückgebaut und die massiven Etagedecken der Tiefgarage bis ins 2. Untergeschoss auf einer Fläche von ebenfalls rund 450m<sup>2</sup> abgebrochen werden.

Die grösste Herausforderung für den Rückbau war die Swisscom-Zentrale im Untergeschoss des Gebäudeteils, die zu jeder Zeit in Betrieb bleiben und dementsprechend gegen jegliche äussere Einflüsse wie Staubemissionen, Wassereintritt und Erschütterungen geschützt werden musste.

Durch die perfekte Zusammenarbeit zwischen unserem Rückbau-Team mit seinen Maschinisten und unseren In-House-Bohr- und Schneid-Equipen der Firma Betoncoupe konnten wir einen reibungslosen Bauablauf garantieren und die Rückbauarbeiten der ersten Etappe termingerecht an den Baumeister übergeben.

**EINIGE DETAILS ZUR BAUSTELLE****Eingesetzte Maschinentypen:**

- Brokk 400
- Brokk 330
- Brokk 90
- Husqvarna DXR 140
- Husqvarna DXR 270
- Husqvarna DXR 300

**Entsorgungstatistik:**

- Abgeführte Menge Mischabbruch: 650 Tonnen
- Abgeführte Menge Betonabbruch: 2 600 Tonnen ■



«DIE RÜCKFÜHRUNG VON MÖGLICHST VIELEN BAUSTOFFEN WIE BETON ODER MISCHABBRUCH IN DEN WERTSTOFFKREISLAUF, UM DARAUS RECYCLINGMATERIAL ZU GEWINNEN, IST DESHALB UNSER OBERSTES ZIEL BEI DER DURCHFÜHRUNG UNSERER PROJEKTE.»

Michael Buchegger, Geschäftsführer



WEBSITE  
[abrag.ch](http://abrag.ch)